

Vienna Insurance Group erzielt Rekordwachstum im ersten Quartal 2025

Die Vienna Insurance Group meldet am 27.05.2025 starkes Wachstum mit 4,65 Mrd. Euro Prämien und solider Solvenzquote von 271 %.



Polen, Land - Die Vienna Insurance Group (VIG) hat im ersten Quartal 2025 ein starkes Wachstum verzeichnen können. Wie in einer aktuellen Pressemitteilung näher erläutert wird, wurden **verrechnete Prämien in Höhe von 4,65 Milliarden Euro** erreicht, was einer Steigerung von 8,3 % im Vergleich zum Vorjahr entspricht. Auch die versicherungstechnischen Erträge stiegen auf 3,14 Milliarden Euro, was eine Verbesserung um 8,1 % zur Folge hatte. Das Ergebnis vor Steuern betrug 261,1 Millionen Euro, was einem Anstieg von 7,5 % entspricht.

Ebenfalls erfreulich ist die Entwicklung der Netto Combined Ratio, die sich auf 92,3 % verbesserte, während die Solvenzquote stabil bei 271 % liegt, inklusive der

Übergangsmaßnahmen. **Management der VIG** bestätigte die Zielvorgaben für das Jahr 2025, die ein Ergebnis vor Steuern zwischen 950 Millionen und 1 Milliarde Euro vorsehen.

Prämien- und Ertragsentwicklung

Die Prämiensteigerungen in verschiedenen Segmenten sind signifikant. Besonders hervorzuheben sind die höchsten Steigerungsraten in den Spezialmärkten mit +25,4 % sowie in Polen mit +13 %. Auch die Erweiterte CEE-Region, die mehrere Länder in Mittel- und Osteuropa umfasst, zeigte eine Steigerung von 10,3 %. Die Versicherungstechnischen Erträge wuchsen in allen Segmenten, mit den größten Zuwächsen in den Spezialmärkten (+38 %) und der Erweiterten CEE (+10,7 %).

Die positive Entwicklung wurde insbesondere durch die Segmente Polen und Erweiterte CEE geprägt, wobei die stärksten Zuwächse in Rumänien, Bulgarien und der Slowakei zu verzeichnen waren. Diese Erfolge stehen im Einklang mit den Wachstumsprognosen, die für das Jahr 2024 ein deutliches Plus bei den verrechneten Prämien auf 11,5 Milliarden Euro voraussagen, was einem Anstieg von 8 % entspricht.

Marktentwicklungen und Herausforderungen

Der **deutsche Versicherungsmarkt** hat ebenfalls bedeutende Entwicklungen durchlaufen. 2023 wurde ein Beitragseinnahmen von über 226 Milliarden Euro verzeichnet, was einem Anstieg von rund 1,5 % im Vergleich zum Vorjahr entspricht.

Insbesondere in der privaten Krankenversicherung wurde ein Zuwachs von 2,8 % auf 48,4 Milliarden Euro erzielt, während die Kompositversicherung einen Rekordanstieg von 7,4 % auf 85,5 Milliarden Euro verzeichnete.

Die Fusionen, bedingt durch den Modernisierungsbedarf der IT-Infrastruktur, zeigen, wie dynamisch der Markt ist. Diese

Veränderungen haben vor allem die großen Versicherungsgesellschaften betroffen, die zusammen über 44 % des Marktanteils halten. Trotz stabiler Marktteilnehmer gab es signifikante Veränderungen in der Geschäftsentwicklung, was auch die Zahl der Anbieter betrifft.

Die Vienna Insurance Group hat mit ihrer starken Performance nicht nur ihren Einfluss im Mittel- und Osteuropäischen Markt verstärkt, sondern auch zeigt, dass sie auf die Herausforderungen des aktuellen Marktes gut vorbereitet ist. Die Unternehmensleitung ist optimistisch, dass auch die kommenden Quartale von solidem Wachstum geprägt sein werden.

Details	
Ort	Polen, Land
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.ots.at• www.boerse-express.com• www.versicherungsforen.net

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at